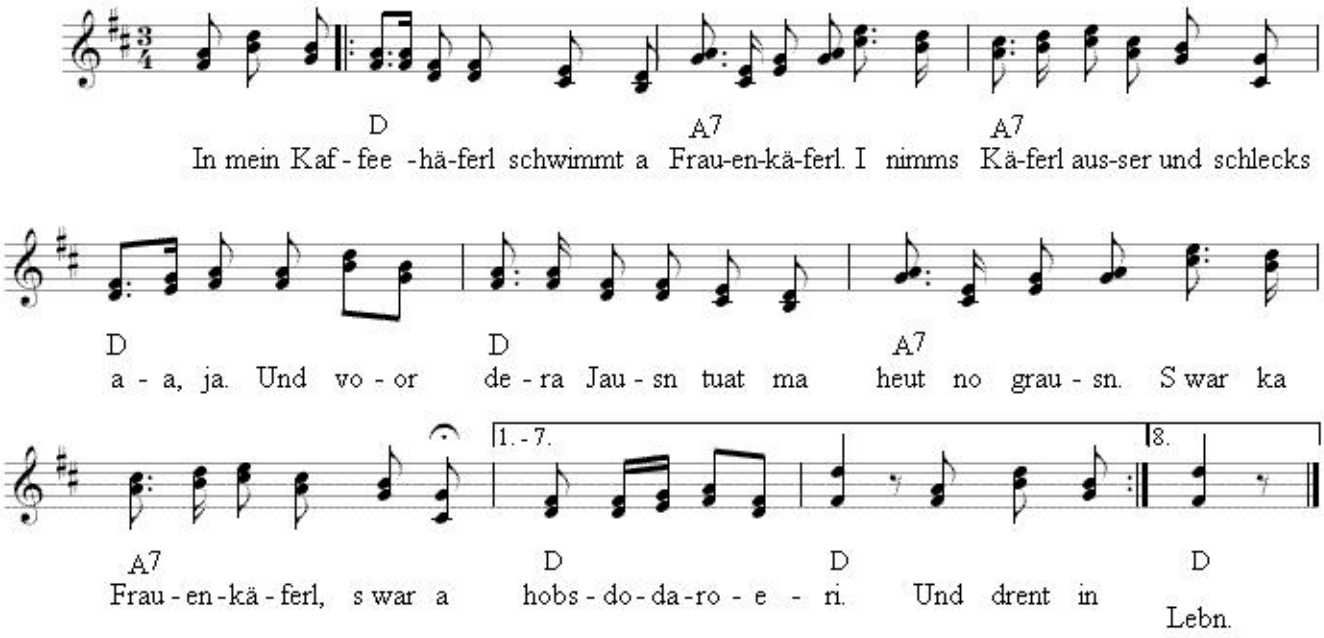
Granaten-Tanz

Wiener Volkslied



1. In mein Kaffeehäferl schwimmt a Frauenkäferl. I nimms Käferl außer und schlecks a, ja.
   Und vor dera Jausn tuat ma heut no grausn. S'war ka Frauenkäferl, s war a (Schwab) hobsdodaroeri.
2. Da drunt im Liachtntal, net weit vom Alserbach, da steht a ghaute Kraxn, deckt mit an Schindldach,
   durt wo die Fenster san verschmiert mit Hafnerlahm, auf so an harbn Grund bin i da(ham)hobsdodaroeri.
3. Und drent in Ratznstadl wohnt mei saubers Madl, sie huckt am Fensterbredl, zählt die Zehnerzedl,
   schreit an jedn an, daß er bei ihr bleibm kann um so an Zehnerzedl d' ganze (Nacht) hobsdodaroeri.
4. Und wannsd Granat willst sei, da muaßt scho fruah aufsteh, da muaßt die Hadern nehma und ins Gäu nei geh.
   Da muaßt di auße traun, tuats regna oder schneibm, da muaßt halt allerweil beim Reschn (bleibm) h ...
5. Da muaßt in Tschecherl drinnat bei die Bülcher sitzn, wo auf d' rechtn Griffln d' linkn Gadern blitzn.
   Gibts da a Dranglerei, da san ma glei dabei, ja, aber außewuzln tan mas (glei) hobsdodaroeri.
6. Und wann i amal ah vielleicht sollt gsturbn sein, da grabts mi ein und schreibts mar auf mein Leichnstein:
   Granat, des is a gwest vom Kopf bis zu sein Fuaß. Er is nur gsturbm, weil a in Petrus käuln geh (muaß) h ...
7. Und wer des Liadl gsunga hat und dicht allan, des war da Wurst Heinrich da draußt in Felsl am Stan.
   Is meier ganga und is schon zehn Jahr allan. Sei Alte wart auf eam, des alte (Ban) hobsdodaroeri.
8. In sein Kaffeehäferl war des Fraunkäferl. Er hats Käferl gnumma und hats abgschleckt, ja.
   Und vor dera Jausn tuat ma heut no grausn. S war ka Frauenkäferl, s war mei Lebm.

Franz Fuchs
Buchberggasse 63
A 3400 Klosterneuburg
Tel. 02243/33051